

Stellenausschreibung Projektassistenz / Verwaltung

Bewerbungsfrist 12. Februar 2025

Queere Bildung e. V. ist der Fachverband für Bildungsarbeit zu sexueller, romantischer und geschlechtlicher Vielfalt in Deutschland. Im bundesweiten Netzwerk sind mehr als 80 lokale und regionale Projekte aus allen 16 Bundesländern organisiert, deren 1.000 hauptsächlich ehrenamtliche Bildungsreferent_innen jährlich über 50.000 Teilnehmende mit Bildungsangeboten in der Jugend- und Erwachsenenbildung erreichen. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Akzeptanz für lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter*, asexuelle und queere Menschen (LSBTIAQ+) zu fördern und Diskriminierung entgegenzuwirken. Im Zentrum der queeren Bildungsarbeit stehen Begegnung und Dialog. Der Bundesverband vernetzt und professionalisiert die lokale Bildungs- und Aufklärungsarbeit für Schulen, die offene Jugendarbeit, Sportvereine, Gewerkschaften und andere gesellschaftliche Organisationen.

Queere Bildung sucht **zum 01.03.2025** oder später eine engagierte

Projektassistenz mit dem Schwerpunkt Verwaltung, d/w/m/offen, 16 Std./Woche (entspr. 40%)

Deine Aufgaben sind:

- Überweisungen, Rechnungstellungen, Buchhaltung (DATEV) inkl. Finanzcontrolling
- Personal- und Mitgliederadministration
- Datenschutz
- Mittelabrufe, Projektabrechnungen und Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Spendenmanagement
- Projektbezogene Recherchen (z.B. zu Referent_innen und weiteren Honorarkräften, Erschließung neuer Zielgruppen, Veranstaltungsorten)
- Organisatorische Unterstützung (u.a. bei Veranstaltungen, Bestellungen, Softwarelizenzverwaltung, Versand)

Du bringst mit:

- abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich, als Verwaltungsfachangestellte_r oder vergleichbare Qualifikation
- Eigenständigkeit und vorausschauende Arbeitsweise
- Verständnis für die Arbeit in einer nicht gewinnorientierten Organisation (NPO)
- Diskriminierungssensibilität und einen achtsamen Umgang mit Zuschreibungen, Namen und Pronomen
- wünschenswert sind Erfahrungen in der Verwendung und Abrechnung öffentlicher Zuwendungen, insbesondere Erfahrungen mit Bundesförderungen

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD Bund EG 9b, Einstufung je nach Erfahrung
- sinnstiftende Arbeit im Bereich Bildung und Antidiskriminierung für ein bundesweites Netzwerk queerer Bildungsprojekte
- einen facettenreichen Arbeitsbereich
- einen Arbeitsplatz in zentraler Kölner Lage
- flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die Möglichkeit zur anteiligen Arbeit im Homeoffice
- Aussicht auf einen Ausbau der Stelle ab 2026

Die Stelle ist vorbehaltlich der Bewilligung der Förderung bis zum 31.12.2032 ausgelegt.

Wir freuen uns auf Bewerbungen mit aussagekräftigen Anschreiben und Lebenslauf ausschließlich per Mail an bewerbung@queere-bildung.de. **Bewerbungsfrist ist der 12.02.25.** Angaben zu Geschlecht oder Familienstand werden nicht erwartet. Bitte verzichte auf das Einsenden eines Fotos. Bitte versende die Bewerbung in einem einzigen PDF-Dokument.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, Diskriminierung entgegenzuwirken. Wir heißen Bewerbungen von Personen mit unterschiedlichen Hintergründen und Perspektiven herzlich willkommen. Insbesondere Personen mit biografischem Bezug zu Lsbtiq+ Lebenswelten und marginalisierte Personen laden wir besonders zur Bewerbung ein.

Ansprechperson: Kira Splitt (kira.splitt@queere-bildung.de)

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!